

SAVE THE DATE: 27.03.2025 | 09:30 – 13:00 Uhr

18. Steuerungstreffen

Präsenzveranstaltung | Kreis Lippe Kreishaus | Felix-Fechenbach-Str. 5 | Raum 403

Protokoll 17. Steuerungstreffen Lippe Zirkulär 12.12.2024 | 09.30 – 12.30 Uhr

Präsenzveranstaltung

Teilgenommen: H. Bärhold, M. Carl, K. Dombrowski, P. Elsner, B. Essling, J. Felmeden, C. Fischer, O. Haubner, D. Hetmann, T. Hohberg, U. Horstmann, P. Jahns, J. Kehl, R. Latyschew, D. Menzel, C. Pieper, M. Pieper, G. Paßgang, R. Schrör, S. Schwickert, M. Thiel, W. von Beeren, I. Wispler

Agenda

9:00 Eintreffen und Kaffee

9:30 Begrüßung und Vorstellungsrunde

9:50 Kreativraum

Projektentwicklung 2025

10:50 Austausch im Netzwerk

11:20 Wasser gemeinsam neu denken – das Netzwerk wasser^plus OWL

Prof. Dr.-Ing. Jörg Felmeden

Fachgebiet Siedlungswasserwirtschaft | TH OWL

11:40 Portal für Nachhaltige Kommunen

Oliver Haubner Senior Project Manager

Zentrum für Nachhaltige Kommunen | Bertelsmann Stiftung

12:00 Nachhaltigkeitsmaßnahmen im Kleinunternehmen fördern.

Wie schwer ist zirkulär? (*krankheitsbedingt abgesagt*)

Henning Horstbrink | Wirtschaftsförderung, Kommunikation und Recht

Berater für Innovation und Technologie (BIT)& IT-Sicherheitsbotschafter (zertifiziert)

12:20 Ausblick | Termine

12:30 Austausch im Netzwerk

Nächste Termine:

Dienstag, 14.01.2025 | 14:00 – 15:00 Uhr – Zirkuläre Impulse 9: Zukunftsorientierte Bauplanung: Erfolgsfaktoren der Leistungsphase Null anhand konkreter Beispiele (online)

27.03.2025 | 09:30 – 13:00 Uhr – 18. Steuerungstreffen im Kreishaus, Raum 403

Im Rahmen des EFRE Projektes CirQualityOWLplus mit der Themenreihe **BAUWENDE OWL:**

- ➔ **Mittwoch, 29.01.2025 | 15:00 – 18:00 Uhr** – Keine Angst, es sind NUR Sekundärrohstoffe (Kreishaus Detmold, Kreistagssitzungssaal)
- ➔ **Mittwoch, 26.02.2025 | 14:00 – 16:00 Uhr** - Zirkuläre Bauweisen konkret - Das ist drin! (online)
- ➔ **Mittwoch 26.03.2025 | 14:00 – 16:00 Uhr** - Zirkulär statt linear – gemeinsam statt gegeneinander (online)

Im Rahmen des EFRE Projektes CirQualityOWLplus mit der Themenreihe

ENTSORGUNGSWIRTSCHAFT DER ZUKUNFT:

- ➔ **Donnerstag, 20.02.2025 | 14:00 – 15:00 Uhr** - Kunststoffe: entsorgen oder gewinnen? (online)
- ➔ **Donnerstag, 20.03.2025 | 14:00 – 15:00 Uhr** - Wege zur störstofffreien Biotonne (online)
- ➔ **Dienstag, 01. April 2025 | 10:00 – 14:00 Uhr** – Entsorgungswirtschaft der Zukunft, Ort: Bezirksregierung Detmold, großer Sitzungssaal, Leopoldstr. , Detmold

Kreativraum

Im 17. Steuerungstreffen wurde im Rahmen eines Kreativraum mit den Konsortiumspartner:innen für Spätsommer 2025 eine mehrtägige Veranstaltungsreihe konzeptionell angedacht. Es bildeten sich drei Gruppen in denen erste Ideen zum Rahmen der Veranstaltung gesammelt wurden. Angedacht ist eine Vorbereitungsgruppe, die im Januar 2025 zusammenkommt und das Format weiterentwickelt.

Im Folgenden die Notizen der einzelnen Gruppen:

Gruppe 1: Design-Sprint

1. Tag: Problem eines oder mehrerer Unternehmen -> Problemdefinition / Analyse / Ist-Zustand / Pain-Points / Methoden und Fachimpulse
2. Tag: Ideation Phase
3. Tag: Prototyping: Entwicklung der Lösungsvorschläge
4. Tag: Feedback von Experten und Verbesserung der Lösungen
5. Präsentation der Ergebnisse
 - Analog
 - Bridge Days aus Bildungsbrücken OWL
 - Beteiligte: Studierende / Forschende, Experten, Auszubildende aus Unternehmen, Zulieferer, „Kunden“, Start-Ups, Moderatoren, externe Experten

Gruppe 2: Fragestellung / mögliche Themenbereiche / Adressaten

- Allgemeine Erklärung „als Auftakt“ „Nachhaltigkeit“
- Mieterstrom -> Energie-Genossenschaft
 - o Regionale Stromversorgung Beispiel: Lippstadt | „Abwärme nutzen“
 - o Gesellschaftsmodell entwickeln
- Wasser -> Zirkularität neu denken
- Circo-Workshop EFA (fertiges Konzept ca. 5 Tage)
 - o Material

- Zielgruppe klären – Wer mit wem für wen und was?
- Ergebnisse und Inhalte abrufbar machen – digital?
- Fortbildungspunkte – Zertifizierung nach Teilnahme?

Gruppe 3: Zielgruppen / mögliche Nutznießer des Prozesses / Themenbereiche

- Soll die Zielgruppe fokussiert ausgewählt werden oder offen gestaltet sein (BARCAMP?!)?
- Neben Unternehmen auch Verwaltungsmitarbeitende involvieren
- Auf vorhandene Formate zurückgreifen?
Themenbereiche:
 - Wiederverwendung gebrauchter Materialien
 - Kompetenzzentrum für modulares Bauen

Vorträge der Referierenden

Wasser gemeinsam neu denken – das Netzwerk wasser^plus OWL

Prof. Dr.-Ing. Jörg Felmeden, Fachgebiet Siedlungswasserwirtschaft, TH-OWL

- TH-OWL 3 Standorte in Lemgo, Detmold, Höxter
- Fachbereich Bauingenieurwesen, Siedlungswasserwirtschaft
- Netzwerk Landesförderung für 4 Jahren
- Neue Anforderungen an Umgang mit Wasser (erhöhtes Niederschlagswasser,...) und Aufgaben, Schnittstellen und Akteure werden vielfältiger
 - o Wasserwiederverwendung: EU-Richtlinie seit Juni 2023 in Kraft
- Wasserkreisläufe: Water-Smart-Society (EU)
- Wissen und Umsetzung in der Wasserwirtschaft: ist bislang nicht gut, da nicht die richtigen Leute zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort sind
 - o Systemwissen: Ist-Zustand
 - o Zielwissen: Soll-Zustand
 - o Transformationswissen: Übergang von Ist- zum Soll-Zustand
- Beispiele: Neubau TH-OWL Bielefelder Straße weniger gutes Beispiel als das Hamburg Quartier / Frankfurt Wohnblock im Passivhausstandard mit Grauwasser Wasserrückgewinnung und -nutzung
- Kopplung von Infrastrukturen: gemeinsam planen, bauen und betreiben
- Mehr in Austausch kommen mit Unternehmen, TGA, Architekten, Kommunen
- Wasser im Zentrum der Nachhaltigkeitsziele (SDG'S) -> Ziel 6 „Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen“
- Nicht nur SDG's betrachten sondern auch die IDG's (Inner Development Goals)
 - o 1 Sein / 2 Denken / 3 Beziehung / 4 Zusammenarbeit / 5 Handeln

Portal für Nachhaltige Kommunen

Oliver Haubner Senior Project Manager | Zentrum für Nachhaltige Kommunen | Bertelsmann Stiftung

- SDG-Portal auf Website: <https://sdg-portal.de/de/>
- 26.06.2025 Berlin, Portal für Nachhaltige Entwicklung für Kommunen -> Live Schaltung
- Das Portal für Nachhaltige Kommunen unterstützt Städte, Landkreise und Gemeinden auf dem Weg zur Nachhaltigkeit
- Konzept, Wireframe, Inhalt liegen vor, am Prototyp wird gearbeitet
- Wissensdatenbank: Scraping, Einsatz von KI, Recherchemöglichkeiten, Filterung der Suchergebnisse
- Werkzeuge: Online Handbuch (Übersetzung des KGSt Berichts zum kommunalen Nachhaltigkeitsmanagement in ein Online Format, Toolbox, Beispielsammlung)
- Von 11.000 Kommunen sind nur wenige Kommunen auf dem Weg zur Nachhaltigkeit
- Prototyp für Portal steht. Im Sommer 2025 soll Portal online gestellt werden mit 21 Modellkommunen



v.l.n.r.:

Dennis Hetmann, Jörg Felmeden, Gabriele Paßgang, Jan Kehl, Werner von Beeren, Igor Wispler, Birgit Essling, Uwe Horstmann, Dirk Menzel, Oliver Haubner, Peter Jahns, Monika Pieper, Carolin Pieper, Marc Thiel, Katharina Dombrowski, Carolin Fischer, Ramona Schrör, Regina Latyschew, Matthias Carl, Susanne Schwickert, Thomas Hohberg, Harald Bärhold.